

Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens ***

1.1. Produktidentifikator

cds-Versiegelung BLF

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG Gau-Bickelheimer Str. 72 55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0 Fax-Nr. +49(6701) 9350-50 Auskunftgebender info@cds-polymere.de

Bereich / Telefon

1.4. Notrufnummer

Emergency CONTACT (24-Hour-Number):GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319 Skin Sens. 1 H317 Aquatic Chronic 2 H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet. Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P264.1 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P501.a Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen gesetzlichen Vorschriften einer

ordnungsgemäßen Beseitigung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate; Bisphenol-F-diglycidylether,

Isomerengemisch; Fettsäure,C18-ungesättigt.,Trimere, Reaktionsprodukt mit N1,N1'-(ethan-1,2-diyl)diethan-1,2-diamin; 4,4'-Methylendiphenyldiglycidylether

Ergänzende Informationen

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen ***

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

4,4'-Methylendiphenyldiglycidylether

CAS-Nr. 1675-54-3 EINECS-Nr. 216-823-5

Registrierungsnr. 01-2119456619-26-XXXX

Konzentration >= 25 < 50 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2 H315 Skin Sens. 1 H317 Eye Irrit. 2 H319 Aguatic Chronic 2 H411

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Irrit. 2 H319 >= 5 % Skin Irrit. 2 H315 >= 5 %

Bisphenol-F-diglycidylether, Isomerengemisch

CAS-Nr. 9003-36-5 EINECS-Nr. 701-263-0

Registrierungsnr. 01-2119454392-40-XXXX

Konzentration >= 10 < 25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2 H315 Skin Sens. 1A H317 Aquatic Chronic 2 H411

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate

CAS-Nr. 68609-97-2



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

EINECS-Nr. 271-846-8

Registrierungsnr. 01-2119485289-22-XXXX

Konzentration >= 1 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2 H315 Skin Sens. 1 H317

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

EINECS-Nr. 905-588-0

Registrierungsnr. 01-2119486136-34-XXXX

Konzentration >= 1 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 3 H226 Acute Tox. 4 H332 Acute Tox. 4 H312 Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319 STOT SE 3 H335 STOT RE 2 H373 Asp. Tox. 1 H304 Aquatic Chronic 3 H412

cATpE dermal 1.100 mg/kg cATpE inhalativ, Staub/Nebel 1,5 mg/l cATpE inhalativ, Dämpfe 11 mg/l

Fettsäure,C18-ungesättigt.,Trimere, Reaktionsprodukt mit N1,N1'-(ethan-1,2-diyl)diethan-1,2-diamin

CAS-Nr. 162627-18-1 EINECS-Nr. 605-297-6

Registrierungsnr. 01-2120774766-37-XXXX

Konzentration >= 0,1 < 0,25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Sens. 1B H317 Aquatic Chronic 1 H410 Aquatic Acute 1 H400

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei intensivem Einatmen von Dämpfen sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2); Pyrolyseprodukte

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Falls Produkt in die Kanalisation gelangt, sofort die zuständigen Behörden informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510 10 Brennbare Flüssigkeiten

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Nicht bei Temperaturen über 20 °C aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen; GISCODE ist dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes zu entnehmen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Liste TRGS 900 Typ AGW

Xylol

Wert 220 mg/m^3 50 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(II); Hautresorption / Sensibilisierung: H 05/20; Bemerkung: Xylol, DFG, EU, H

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Liste TRGS 900 Typ AGW

Ethylbenzol

Wert 88 mg/m^3 20 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2 (II); Hautresorption / Sensibilisierung: H Y 07/12; Bemerkung: Ethylbenzol,

DFG, H, Y, EU

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Liste IOELV

Xylol

Wert 221 mg/m³ 50 ppm(V) Kurzzeitgrenzwert 442 mg/m³ 100 ppm(V)

Hautresorption / Sensibilisierung: H Bemerkung: Xylol

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Liste IOELV

Ethylbenzol

Hautresorption / Sensibilisierung: H Bemerkung: Ethylbenzol

Biologische Grenzwerte

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Liste BGW (TRGS 903) Wert 2000 mg/l

Untersuchungsmaterial Urin (U)



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

Probenentnahmezeitpunkt Expositionsende bzw. Schichtende (b)

Quelle DFG

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Liste BGW (TRGS 903)

Wert 250 mg/g Kreatinin

Untersuchungsmaterial Urin (U)

Probenentnahmezeitpunkt Expositionsende bzw. Schichtende (b)

Quelle DFG

Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembarer Anteil, A = alveolengängiger Anteil

Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

4,4'-Methylendiphenyldiglycidylether

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 8,3 mg/kg

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 12,3 mg/m³

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 1 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 3,6 mg/m³

Bisphenol-F-diglycidylether, Isomerengemisch

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 104,15 mg/kg

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

Konzentration 29,39 mg/m³

Fettsäure,C18-ungesättigt.,Trimere, Reaktionsprodukt mit N1,N1'-(ethan-1,2-diyl)diethan-1,2-diamin

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 1 mg/kg/d

Predicted No Effect Concentration (PNEC)

4,4'-Methylendiphenyldiglycidylether

Wert-Typ PNEC Typ Wasser

Konzentration 0,006 mg/l

Wert-Typ PNEC Typ Marin

Konzentration 0,0006 mg/l

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwasser

Konzentration 0,106 mg/l

Wert-Typ PNEC Typ Marin

Konzentration 0,0106 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Wasser (intermittierende Freisetzung)

Konzentration 0,072 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwassersediment

Konzentration 307,2 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Marines Sediment

Konzentration 30,72 mg/kg

Wert-Typ PNEC Typ Erdboden

Konzentration 1,234 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Kläranlage (STP)

Konzentration 10 mg/l

Bisphenol-F-diglycidylether, Isomerengemisch

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwasser

Konzentration 0,003 mg/l

Wert-Typ PNEC Typ Marin



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

Konzentration 0,0003 mg/l

Fettsäure,C18-ungesättigt.,Trimere, Reaktionsprodukt mit N1,N1'-(ethan-1,2-diyl)diethan-1,2-diamin

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwasser

Konzentration 0,006 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Salzwasser

Konzentration 0,0006 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwassersediment

Konzentration 0,14 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Erdboden
Konzentration 0,17 mg/kg

Wert-Typ PNEC

Typ Sekundärvergiftung

Konzentration 20 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe Geeignetes Material Nitril

Materialstärke >= 0,3 mm Durchdringungszeit >= 480 min

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften ***

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig
Geruch epoxidartig

Farbe verschieden, je nach Einfärbung

Schmelzpunkt



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

Bemerkung nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung nicht bestimmt

Entzündbarkeit

Bewertung nicht bestimmt

Untere und obere Explosionsgrenze

Bemerkung nicht bestimmt

Flammpunkt

Wert > 100 °C

Zündtemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

pH-Wert

Bemerkung Nicht anwendbar

Viskosität

Bemerkung nicht bestimmt

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

Dampfdruck

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Wert 1,68 g/cm³

Temperatur 23 °C

Relative Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung unlöslich

Explosive Eigenschaften

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit starken Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben ***

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

4,4'-Methylendiphenyldiglycidylether

Spezies Ratte

LD50 15000 mg/kg

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate

Spezies Ratte

LD50 26000 mg/kg

Bisphenol-F-diglycidylether, Isomerengemisch

Spezies Ratte

LD50 > 2000 mg/kg

Akute dermale Toxizität

ATE > 10.000 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

4,4'-Methylendiphenyldiglycidylether

Spezies Kaninchen

LD50 23000 mg/kg

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate

Spezies Kaninchen

LD50 > 4000 mg/kg

Bisphenol-F-diglycidylether, Isomerengemisch

Spezies Ratte

LD50 > 2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

ATE > 100 mg/l

Verabreichung/Form Dämpfe

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

ATE > 20 mg/l



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate

Spezies Ratte

LC50 0,206 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung reizend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung reizend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Einmalige Exposition

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben ***

12.1. Toxizität

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

4,4'-Methylendiphenyldiglycidylether

Spezies Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) LC50 2 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate

Spezies Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) LC50 > 5000 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate

Spezies Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus) LC50 1800 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Bisphenol-F-diglycidylether, Isomerengemisch
Spezies Goldorfe (Leuciscus idus)

EC50 2,54 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Spezies Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) LC50 2,6 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Methode OECD 203

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Spezies Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)
NOEC > 1,3 mg/l

Expositionsdauer 56 d

Fettsäure, C18-ungesättigt., Trimere, Reaktionsprodukt mit N1, N1'-(ethan-1, 2-diyl) diethan-1, 2-diamin

Spezies Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) LL50 1,60 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Methode OECD 203

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

4,4'-Methylendiphenyldiglycidylether

Spezies Daphnia magna

EC50 1,8 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Bisphenol-F-diglycidylether, Isomerengemisch

Spezies Daphnia magna

LC50 2,55 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Spezies Daphnia magna

EL50 2,9 mg/l

Expositionsdauer 21 d

Methode OECD 211

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Spezies Daphnia magna

NOEC 1,17 mg/l

Expositionsdauer 7 d

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Spezies Daphnia (Wasserfloh)

LOEC 3,16 mg/l

Expositionsdauer 21 d

Fettsäure,C18-ungesättigt.,Trimere, Reaktionsprodukt mit N1,N1'-(ethan-1,2-diyl)diethan-1,2-diamin



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

Spezies Daphnia magna

EL50 0,74 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

4,4'-Methylendiphenyldiglycidylether

Spezies Selenastrum capricornutum

EC50 11 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

EbC50 843 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Bisphenol-F-diglycidylether, Isomerengemisch

Spezies Selenastrum capricornutum

LC50 1,8 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

ErC50 4,6 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Methode OECD 201

Fettsäure,C18-ungesättigt.,Trimere, Reaktionsprodukt mit N1,N1'-(ethan-1,2-diyl)diethan-1,2-diamin

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

EL50 0,45 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Methode OECD 201

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)

Oxiran, Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]-Derivate

Spezies Belebtschlamm

EC50 > 100 mg/l

Expositionsdauer 3 h

Fettsäure, C18-ungesättigt., Trimere, Reaktionsprodukt mit N1, N1'-(ethan-1,2-diyl) diethan-1,2-diamin

Spezies Belebtschlamm

IC50 > 1000 mg/l

Expositionsdauer 3 h

Methode OECD 209

4,4'-Methylendiphenyldiglycidylether

Spezies Pseudomonas putida

EC50 100 mg/l

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Spezies Belebtschlamm

NOEC 16 mg/l

Expositionsdauer 28 d

Methode OECD 301 F

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

Fettsäure,C18-ungesättigt.,Trimere, Reaktionsprodukt mit N1,N1'-(ethan-1,2-diyl)diethan-1,2-diamin

Bewertung nicht leicht abbaubar

Methode OECD 301 F



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

Fettsäure,C18-ungesättigt.,Trimere, Reaktionsprodukt mit N1,N1'-(ethan-1,2-diyl)diethan-1,2-diamin

°C

log Pow > 5,5 Temperatur > 20

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport ***



Überarbeitet am: 02.05.2025

Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID- Nummer	3082	3082	3082
14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (4,4'- Methylendiphenyldiglycidylether, Bisphenol-F-diglycidylether, Isomerengemisch)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (bis-[4-(2,3-epoxipropoxi)phenyl]propane, Bisphenol-F-diglycidyl ether, reaction mass of isomers)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (bis-[4-(2,3- epoxipropoxi)phenyl]propane, Bisphenol-F-diglycidyl ether, reaction mass of isomers)
14.3. Transportgefahrenklassen	9	9	9
Gefahrzettel	•		9
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Bemerkung	Das Produkt unterliegt nicht den übrigen Vorschriften des ADR, wenn es in Mengen von höchstens 5 l / 5 kg verpackt ist	Das Produkt kann nach IMDG- Code, Paragraph 2.10.2.7 transportiert werden, wenn es in Mengen von höchstens 5 I / 5 kg verpackt ist.	Das Produkt unterliegt nicht den übrigen Vorschriften des IATA, wenn es in Mengen von höchstens 5 I / 5 kg verpackt ist (A197)
Begrenzte Menge	51	51	
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant ENVIRONMENTALLY	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
Tunnelbeschränkungscode	_	HAZARDOUS	

Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Weitere Informationen

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten keine Daten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften ***

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU ***

Kategorie E2 Gewässergefährdend 200000 kg 500000 kg

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (EU) 2,59 % 43,5 g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Epoxidharzsysteme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) www.plasticseurope.org Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) www.bgbau.de oder www.gisbau.de

DGUV-Regel 113-012 (BGR 227) - Tätigkeiten mit Epoxidharzen (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) www.dguv.de

BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Unfallverhütungsvorschrift VBG 15 beachten!

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung des VOC-Gehaltes. EU2004/42/IIA(j)500(2010): <500g/l VOC

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Die Beschränkungsbedingungen für Einträge Anhang XVII REACH sollten berücksichtigt werden.

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2 H315 Berechnungsmethode Eye Irrit. 2 H319 Berechnungsmethode Skin Sens. 1 H317 Berechnungsmethode Aquatic Chronic 2 H411 Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



Handelsname: cds-Versiegelung BLF

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 02.05.2025

Stoffnr. 11031 Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 02.05.2025

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4

Aquatic Acute 1 Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3

Asp. Tox. 1 Aspirationsgefahr, Kategorie 1 Eye Irrit. 2 Augenreizung, Kategorie 2

Flam. Liq. 3 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Irrit. 2 Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1 Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
Skin Sens. 1B Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B

STOT RE 2 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2 STOT SE 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route

RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

CAS: Chemical Abstracts Service EAK: Europäischer Abfallkatalog VOC: Volatile Organic Compound

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert BGW: Biologischer Grenzwert

NOEC: No observable effect concentration

LD: Letale Dosis

LC: Letale Konzentration

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

SVHC: Substances of very high concern

DNEL: Derived no effect level

PNEC: Predicted no effect concentration

OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development

REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.